

Michael Maier hat weiterhin das Sagen

Auch Stellvertreter Heribert Schuster und Robert Roggenbuck werden wiedergewählt - Im Sommer und Winter viel l



steht eine Tagesfahrt für Kinder und Jugendliche auf dem Programm, am 6. Januar heißt Ziel Scheffau, am 26. Januar wird Kesen/Kitzbüchel angesteuert. Der Nachwuchs nochmals am 11. Februar an der Reihe, eh Rahmen der Vereinsmeisterschaft am 16. bruar die schnellsten Pistenflitzer ermit werden. Vom 21. bis 23. Februar geht es drei Tage nach Zell am See. Zwischend können sich die Mitglieder am 1. Februar b Skihaserball nach Herzenslust austoben.

gehend im Amt bestätigt wurde die Vorstandschaft des Skiclubs Au um Vorsitzenden Michael Maier (mitte). Foto: Vohburger

30.12.96

u (voh). Harmonie beim Skiclub Au. Vor Jahren gegründet, zählt der Verein mittlerweile 224 Mitglieder. Und die sind vollaufrieden mit der Vorstandschaft um Michael Maier. Bei den erstmals fälligen Neuwahlen es jedenfalls kaum Änderungen und nur stimmige Ergebnisse. Freilich läuft der Lauch. In seinem Rechenschaftsbericht vers Vorsitzender Michael Maier auf zahlreich Aktivitäten und Unternehmungen sowohl Winter als auch im Sommer, und daß diese stimmt, meldete Heribert Schuster. rtlicher Höhepunkt im neuen Jahr wird die Vereinsmeisterschaft am 16. Februar in den h.

zwischen Weihnachten und Neujahr hält der club seit seiner Gründung vor drei Jahren Jahreshauptversammlung ab. Vorsitzender Michael Maier konnte hierzu am Freitag abend n Bachwirt knapp 40 Mitglieder und beders Bürgermeister Karl Ecker begrüßen. Mitgliederzahl gab er mit 224 an. Da erst-s auch Neuwahlen anstanden, dankte Michael Maier allen Vorstandsmitgliedern so-den vielen Helfern für die stetige Unter-zung.

in seinem Tätigkeitsbericht ging er auf die ivitäten im abgelaufenen Vereinsjahr ein erwähnte hierbei unter anderem zahlrei-Skifahrten, den wiederum vollauf gelun-en Skihaserball, den Faschingszug, bei n der Skiclub Jim Knopf und Lukas, den omotivführer mit all seinen Waggonen dar-ite, sowie die Vereinsmeisterschaft, bei der thias Wohlschläger als Sieger hervorging.

Freude erwähnte Maier, daß alle Ausflüge allfrei verlaufen seien. Auch im Sommer ten die Aktivitäten nicht. Unternommen den eine Bergwanderung und eine Rad-er, gesellschaftlicher Höhepunkt war das besuchte Sommernachtsfest Mitte Juli im lly-Hof. Einen Skiflohmarkt veranstaltete n gemeinsam mit dem TSV, an der ersten esfahrt nach Alpach beteiligten sich Mitte ember 46 Skifahrer. Daß nicht nur viel los ; sondern auch gut gewirtschaftet wurde,

gab Heribert Schuster bekannt. In seinem Kassenbericht verwies er auf ein stattliches Guthaben. Daß alles paßt und die Kasse sauber geführt wird, bestätigte Kassenprüfer Albert Hölzl.

Bürgermeister Karl Ecker gratulierte der Vorstandschaft zu ihrer erfolgreichen Aufbauarbeit, die einen großen Verein habe entstehen lassen, und wickelte danach die Neuwahlen zügig ab, die mustergültig vorbereitet waren. Für jeden Posten gab es einen Kandidaten und dieser wurde einstimmig gewählt. Erster Vorsitzender bleibt somit Michael Maier, seine beiden Stellvertreter heißen Heribert Schuster und Robert Roggenbuck, der zudem Sportleiter ist. Die Kasse verwaltet weiterhin Heidi Stampfl. Sieben Vorstandsberater mit unterschiedlichen Aufgabenbereichen teilen sich die übrige Arbeit. Stellvertretender Kassier ist Reinhard Schwarz, Schriftführer Rudi Heilerbrand, Vize Clement Forster und Pressewart Thomas Habel. Als Sportwart fungiert Michael Roggenbuck, für die Jugendarbeit sind Otto Siebenbürger und Peter Lackner zuständig. Zwei weitere Berater bestimmt die Vorstandschaft bei ihrer nächsten Sitzung. Für die Zukunft wünschte Bürgermeister Ecker eine glückliche Hand und eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Namens der gesamten Vorstandschaft bedankte sich Michael Maier für den Vertrauensbeweis und versprach, auch künftig zur Zufriedenheit aller zu arbeiten.

Sein Ausblick auf das Winterprogramm zeigte, daß die Brettlrutscher noch etliches unternehmen können. Am kommenden Freitag